1 Name/Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

2 Vorname

Anlage EÜR

Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage EÜR einreichen!

3 **(Betriebs-)Steuernummer** | 77 | 13 | 1 |

Einnahmenüberschussrechnung

nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr 2013 | 99 | 15 |

Beginn | Ende

4 **davon abweichend** 131 | 2013 | 132

5 Art des Betriebs — 100 — Zuordnung zur Einkunftsart (siehe Anleitung) 105

6 Rechtsform des Betriebs

7 Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb veräußert oder aufgegeben? (Bitte Zeile 76 beachten) 111 — Ja = 1

8 Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert? 120 — Ja = 1 oder Nein = 2

1. Gewinnermittlung

| 99 | 20 |

Betriebseinnahmen

		EUR	Ct
9	Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher **Kleinunternehmer** (nach § 19 Abs. 1 UStG) 111		
10	davon nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG 119		*(weiter ab Zeile 15)*
11	Betriebseinnahmen als **Land- und Forstwirt,** soweit die Durchschnittssatzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird 104		
12	Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen 112		
13	Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebseinnahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet 103		
14	Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben 140		
15	Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer 141		
16	Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen 102		
17	Private Kfz-Nutzung 106		
18	Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen 108		
19	Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 86)		
20	**Summe Betriebseinnahmen** (Übertrag in Zeile 71) 159		

| 99 | 25 |

Betriebsausgaben

		EUR	Ct
21	Betriebsausgabenpauschale **für bestimmte Berufsgruppen** und/oder Freibetrag nach § 3 Nr. 26, 26a und/oder 26b EStG 190		
22	Sachliche Bebauungskostenpauschale für **Weinbaubetriebe**/ Betriebsausgabenpauschale für **Forstwirte** 191		
23	Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten 100		
24	Bezogene Fremdleistungen 110		
25	Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge) 120		

Absetzung für Abnutzung (AfA)

26	AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (ohne AfA für das häusliche Arbeitszimmer) 136		
27	AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (z. B. erworbene Firmen-, Geschäfts- oder Praxiswerte) 131		
28	AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (z. B. Maschinen, Kfz) 130		
	Übertrag (Summe Zeilen 21 bis 28)		

(Betriebs-)Steuernummer

			EUR Ct
	Übertrag (Summe Zeilen 21 bis 28)		
31	Sonderabschreibungen nach § 7g EStG	134	
32	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	138	
33	Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG	132	
34	Auflösung Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG	137	
35	Restbuchwert der ausgeschiedenen Anlagegüter	135	
	Raumkosten und sonstige Grundstücksaufwendungen (ohne häusliches Arbeitszimmer)		
36	Miete/Pacht für Geschäftsräume und betrieblich genutzte Grundstücke	150	
37	Miete/Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung	152	
38	Sonstige Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (ohne Schuldzinsen und AfA)	151	
	Sonstige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben		
39	Aufwendungen für Telekommunikation (z. B. Telefon, Internet)	280	
40	Übernachtungs- und Reisenebenkosten bei Geschäftsreisen des Steuerpflichtigen	221	
41	Fortbildungskosten (ohne Reisekosten)	281	
42	Rechts- und Steuerberatung, Buchführung	194	
43	Miete/Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter (ohne Kraftfahrzeuge)	222	
44	Beiträge, Gebühren, Abgaben und Versicherungen (ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	223	
45	Werbekosten (z. B. Inserate, Werbespots, Plakate)	224	
46	Schuldzinsen zur Finanzierung von Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (ohne häusliches Arbeitszimmer)	232	
47	Übrige Schuldzinsen	234	
48	Gezahlte Vorsteuerbeträge	185	
49	An das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum nach § 11 Abs. 2 Satz 2 EStG ist zu beachten)	186	
50	Rücklagen, stille Reserven und/oder Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 86)		
51	Übrige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben	183	

	Beschränkt abziehbare Betriebsausgaben und Gewerbesteuer		nicht abziehbar EUR Ct		abziehbar EUR Ct
52	Geschenke	164		174	
53	Bewirtungsaufwendungen	165		175	
54	Verpflegungsmehraufwendungen			171	
55	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer (einschl. AfA und Schuldzinsen)	162		172	
56	Sonstige beschränkt abziehbare Betriebsausgaben	168		177	
57	Gewerbesteuer	217		218	
	Kraftfahrzeugkosten und andere Fahrtkosten				
58	Leasingkosten			144	
59	Steuern, Versicherungen und Maut			145	
60	Sonstige tatsächliche Fahrtkosten ohne AfA und Zinsen (z. B. Reparaturen, Wartungen, Treibstoff, Kosten für Flugstrecken, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel)			146	
61	Fahrtkosten für nicht zum Betriebsvermögen gehörende Fahrzeuge (Nutzungseinlage)			147	
62	Kraftfahrzeugkosten für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte; Familienheimfahrten (pauschaliert oder tatsächlich)			142 −	
63	Mindestens abziehbare Kraftfahrzeugkosten für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte (Entfernungspauschale); Familienheimfahrten			176 +	
64	**Summe Betriebsausgaben** (Übertrag in Zeile 72)			199	

2013AnlEÜR802

(Betriebs-)Steuernummer

Ermittlung des Gewinns

				EUR	Ct
71	Summe der Betriebseinnahmen (Übertrag aus Zeile 20)				
72	abzüglich Summe der Betriebsausgaben (Übertrag aus Zeile 64)		–		
	zuzüglich				
73	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	188	+		
74	– Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 und 10 EStG	123	+		
	abzüglich				
75	– Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	187	–		
76	Hinzurechnungen und Abrechnungen bei Wechsel der Gewinnermittlungsart (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	250			
77	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften	255			
78	Korrigierter Gewinn/Verlust	290			

			Gesamtbetrag		Korrekturbetrag
79	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das Teileinkünfte-verfahren bzw. § 8b KStG gilt	261		262	
80	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG			293	
81	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG			271 +	
82	**Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust**			219	

2. Ergänzende Angaben

99 27

Rücklagen und stille Reserven
(Erläuterungen auf gesondertem Blatt)

			Bildung/Übertragung EUR	Ct		Auflösung EUR	Ct
83	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	187			120		
84	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	170					
85	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	191			125		
86	Gesamtsumme	190			124		
			(Übertrag in Zeile 50)			(Übertrag in Zeile 19)	

3. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen

99 29

Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG

			EUR	Ct
87	Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen	122		
88	Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen	123		

2013AnlEÜR803